

# POTENZIAL FÜR DIE NICHTMEDIZINISCHE VERWENDUNG UND ZWECKENTFREMdung VERSCHREIBUNGSPFLICHTIGER STIMULANZIEN

Verschreibungspflichtige Stimulanzien wie Amfetamine und Methylphenidat werden häufig zur Behandlung der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) verschrieben.

Wie bei allen verschreibungspflichtigen Medikamenten ist die vorgeschriebene Anwendung von Stimulanzien äußerst wichtig. Die nicht vorgeschriebene Anwendung von Stimulanzien kann zu einem erhöhten Auftreten von Nebenwirkungen führen. Die Einnahme zu hoher Dosen bzw. die Einnahme durch Personen, denen das Medikament nicht verschrieben wurde, kann schwerwiegende medizinische Folgen nach sich ziehen.

Es ist wichtig, beim Umgang mit verschreibungspflichtigen Stimulanzien Vorsicht walten zu lassen. Sie dürfen nicht an andere Personen verkauft oder weitergegeben werden.

## Nicht vorgeschriebene Anwendung von Stimulanzien

Zur nicht vorgeschriebenen Anwendung von Stimulanzien zählen u. a. die nichtmedizinische Verwendung und die Zweckentfremdung:

### Nichtmedizinische Verwendung

#### **Fehlgebrauch**

Fehlgebrauch bedeutet jegliche Verwendung eines verschreibungspflichtigen Medikaments, die nicht der Verschreibung entspricht; z. B. die Einnahme einer zusätzlichen Dosis (nicht verordneten) des eigenen Medikaments.

#### **Missbrauch**

Unter Missbrauch versteht man die Verwendung eines verschreibungspflichtigen Medikaments zur Veränderung des Befindens, zum Beispiel um sich „anzuturnen“. Dies kann für die Person, die das Medikament einnimmt, sowie für Personen in ihrer Umgebung gefährlich sein.

### Zweckentfremdung

Zweckentfremdung bedeutet den falschen Gebrauch eines Medikaments, das zur Behandlung einer bestimmten Erkrankung dem Patienten verschrieben wurde, beispielsweise die Weitergabe eines Medikaments, das einem selbst oder seinem Kind verschrieben wurde, an andere Personen.

#### **Falls Ihrem Kind Stimulanzien verschrieben werden, müssen Sie sich so genau wie möglich über die Behandlung Ihres Kindes mit Stimulanzien informieren**

- Die Medikamente Ihres Kindes sicher verwahren, auch in der Schule
- Darauf achten, welche Dosis des Medikaments Ihr Kind einnimmt und wie oft. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind die Stimulanzien genau entsprechend der Verschreibung einnimmt
- Regelmäßig mit Ihrem Kind über die Einnahme des Medikaments sprechen und es auf die Gefahren der nicht vorgeschriebenen Anwendung und auf die Gesetze hinweisen, die die Weitergabe des Medikaments an Dritte regeln
- Sicherstellen, dass niemand außer Ihrem Kind die Stimulanzien einnimmt, z. B. indem Sie die Kapseln regelmäßig zählen
- Die Gefahren der nicht vorgeschriebenen Anwendung von Stimulanzien mit Ihrer Familie und dem Arzt Ihres Kindes besprechen
- Auf alle ungewöhnlichen Anzeichen achten, die darauf hinweisen können, dass Ihr Kind das Medikament nicht richtig einnimmt. Der Arzt Ihres Kindes kann Sie darüber informieren, auf was Sie achten müssen
- Unverzüglich mit dem Arzt Ihres Kindes sprechen, falls Sie Auffälligkeiten feststellen

#### **Falls Ihnen Stimulanzien verschrieben wurden, müssen Sie...**

- Sich so genau wie möglich über Ihre Behandlung mit Stimulanzien informieren
- Ihre Medikamente sicher verwahren, auch in der Schule oder an der Hochschule
- Darauf achten, welche Dosis des Medikaments Sie einnehmen müssen und wie oft
- Die Stimulanzien genau so einnehmen, wie Ihr Arzt sie verschrieben hat
- Sicherstellen, dass niemand anderer Ihre Stimulanzien verwendet, indem Sie z. B. die Kapseln regelmäßig zählen
- Sofort mit Ihrem Arzt sprechen, falls Sie Auffälligkeiten feststellen